



Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Miesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 02/03

Freitag, 24. Oktober 2003

Jahrgang 2003

FASCHINGSERÖFFNUNG am 11.11.2003



Der Faschingsclub ist fest entschlossen, am Dienstag, den 11.11. die Macht in Tanna wieder an sich zu reißen, wenn es sein muss auch mit Gewalt!

Wir hoffen allerdings, dass es auch diesmal wieder ohne Blutvergießen gelingt. In konspirativen Beratungen ist es uns gelungen, den Tannaer Feuerwehrverein in den Geheimbund mit einzubeziehen. Wer dieser spektakulären Aktion beiwohnen will, den laden wir herzlich ein

am Dienstag, den 11.11.2003

ab 18.00 Uhr

zur Feuerwehr

zu kommen.

Es stehen wichtige Entscheidungen für Tanna an! Ab 18.18 Uhr findet, weil das heutzutage jeder Depp macht, ein Casting statt, denn es gilt, einige neue Stellen in Tanna zu besetzen. Damit wollen wir unseren Anhängern Appetit auf die Abendveranstaltung am Sonnabend

(15. November) mit „Zentromer“ machen. Beginn dort ist wie eh und je 19.30 Uhr (nicht, wie heute üblich, erst um Mitternacht)!

Und weil es in der Politik zur Zeit so traurig aussieht, haben wir wenigstens ans leibliche Wohl gedacht. Es muss weder am Dienstag noch am Sonnabend niemand hungern und schon gar nicht dürsten!



Der Vorstand des TCC

AMTLICHER TEIL

Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2002

(bis spätestens 31. Dezember 2003)

Arbeitnehmer und andere Personen, die noch im Besitz ihrer Lohnsteuerkarte 2002 sind, haben diese – soweit sie nicht einer Einkommensteuererklärung beizufügen ist – ebenfalls spätestens bis zum 31. Dezember 2003 dem Wohnsitz-Finanzamt zuzusenden oder im Rathaus der Stadt Tanna abzugeben.

ENDE AMTLICHER TEIL

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna
Markt 1
07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15
Telefax: 03 67 33/2 33 16

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

IN EIGENER SACHE

Verteilung des „Tannaer Anzeigers“

Die Verteilung der ersten Ausgabe des „Tannaer Anzeigers“ im September 2003 hat in einzelnen Ortsteilen nicht funktioniert. Der Grund dafür lag in Abstimmungsproblemen bei der Firma, die die Verteilung im Auftrag der Fa. Satz & Media Service organisiert.

Wir hoffen, dass das ein einmaliges Versehen war und möchten uns bei den betroffenen Bürgern und der Stadtverwaltung Tanna nochmals entschuldigen.

Satz & Media Service

Uwe Nasilowski
Inhaber

NICHTAMTLICHER TEIL

Für den Inhalt der Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Schüler suchen Hilfe bei einer Facharbeit

Anlässlich unserer wissenschaftlichen Facharbeit, bezogen auf den Tannaer Marmorbruch im Laufe seiner Zeit, bitten wir um Mithilfe seitens der Bürger, um jegliche Informationen sammeln zu können.

Wer Infos über:

- **Geschichte**
- **Biotop**
- **Besitzer der anliegenden Grundstücke**
- **ehemalige Arbeitskräfte**

und anderes hat, meldet sich bitte unter Telefon 03 66 46/2 24 91.

Elisabeth Kühnast
Robin Griesbach
Jasmin Eismann
Sandra Reichmann

Standesamtliche Nachrichten

Geburten September 2003

19.09. Lana Celine Müller Zollgrün

Sterbefälle

Frau Anna Lisbeth Kühne, geb. Stopp Tanna

Richtigstellung

Leider ist uns im letzten „Tannaer Anzeiger“ ein Fehler unterlaufen.

Frau Lisa Fuhrmann wurde fälschlicherweise zum 84. Geburtstag gratuliert, statt wie es richtig hätte lauten müssen, **zum 74. Geburtstag**.

Dafür möchten wir uns nochmals in aller Form entschuldigen.

Firma Satz & Media Service

Die nächste Ausgabe des
TANNAER ANZEIGERS

erscheint am 21. November 2003.
Redaktionsschluss ist der 14. November 2003.

Tannaer Feuerwehrkameraden zu Besuch bei der Berufsfeuerwehr München

Für fünfzehn Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Tanna wird der 6. September 2003 wohl noch lange in Erinnerung bleiben. An diesem Samstag machte sich der ostthüringer Fahrzeugkonvoi in aller Frühe auf den Weg, um eine der größten Berufsfeuerwehren Deutschlands zu besichtigen. Möglich wurde diese Begegnung durch Vermittlung von Marcel Bähr aus Tanna, welcher vor nicht allzu langer Zeit die Aufnahmeprüfung in die Reihen der Berufsfeuerwehr (BF) erfolgreich bestanden hat.

Gegen 09.00 Uhr kamen wir im Zentrum der Metropole an und konnten noch vor Einlass in die Feuerwache 3 einen Einsatzbeginn der BF live miterleben. An der Außenfassade des Gebäudes rotierten gelbe Rundumleuchten, die Ampeln sprangen plötzlich auf Rot um. Anschließend öffneten sich an der langen Front drei Tore. Zum Vorschein kamen ein Einsatzleitwagen, ein Drehleiterfahrzeug und ein Rettungswagen, um sich mit Blaulicht und Martinshorn einen Weg durch den Großstadtdschungel zu bahnen. Wie wir später erfuhren, rückten die Kameraden zu einem Einsatz „Hilflose Personen in einem mehrgeschossigen Gebäude“ aus.

Wir fanden Aufnahme im Schulungsraum der Feuerwache 3, in welcher zugleich die Integrierte Leitstelle (ILSt) für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz des Großraumes München untergebracht ist (Einweihung 1997).

Durch den Führer der diensthabenden Schicht, Kamerad S. Kainer, wurden wir ausführlich über den Aufgabenbereich und das vorhandene Potential der zehn Berufsfeuerwachen, 21 Freiwilligen Feuerwehren, drei Werkfeuerwehren, neun Notarztstandorte und 21 Rettungswachen anderer Hilfsorganisationen der Stadt München informiert. Gut eine Stunde später standen wir in der großen Leitstelle, in der täglich bis zu 1900 Notrufe eingehen, woraus sich zwischen 800 und 1000 Einsätze, welche von der ILSt bearbeitet werden, ergeben.

In einem Leitstellenlehrstand spielten wir verschiedene typische Einsatzszenarien durch. Die Zeit verging wie im Flug, als zum Mittagessen geläutet wurde. Es gab Kartoffelsalat, reichlich Gemüsesalat und gebratene Spezialitäten vom Rost, natürlich von den Kameraden selbst zubereitet. Sein benutztes Geschirr musste anschließend jeder selbst aufwaschen ... Alltag für die Berufsfeuerwehr, als während der Mittagszeit eine von vielen täglichen Alarmierungen einige Männer aufspringen ließ.

Mit einem Erinnerungsgeschenk an den Schichtführer und einem herzlichen Dank verließen wir den Standort, um kurz darauf am Münchener Feuerwehrmuseum einzutreffen. Dort wurden wir vor



Feuerwache 2 – Fahrzeughallen

historischer Kulisse in den Kellerräumen der Feuerwache 1 empfangen. Besondere Ereignisse der Münchener Feuerwehrgeschichte konnte man hier ebenfalls nacherleben.

Beispielsweise löschte ein Flugzeugabsturz mit 56 Toten in der Stadt vor über 40 Jahren fast die komplette Fußballmannschaft von „Manchester United“ aus. An der Absturzstelle war gerade ein Wochenmarkt im Gange und nur eine zum Absturzzeitpunkt vorbeifahrende Straßenbahn hielt einen Großteil der umherfliegenden Trümmerwucht auf.

Ein Großbrand in der Münchener U-Bahn in den 80er Jahren war ebenfalls Schauplatz im Feuerwehrmuseum. Dort hatte man sich die Mühe gemacht, Teile des ausgebrannten U-Bahnzuges so in die Räume zu platzieren, als ob das Ereignis tatsächlich hier stattgefunden hätte. Rauchgeschwärzte und abgeplatzte Betondecken vermitteln nachhaltig den Besuchern die enorme Zerstörungsgewalt des Feuers.

Den Abschluss des Tages bildete der Besuch der Feuerwache 2 mit der darin untergebrachten Münchener Feuerweherschule. Auf dieser Wache versieht Marcel Bähr künftig seinen Dienst.

Mit dem Besuch des in der Aufbauphase befindlichen Oktoberfestes ging ein unvergesslicher Tag für uns zu Ende.

Andreas Woydt
Wehrleiter



Abordnung von Tannaer Kameraden in München



Alarm bei der BF München

Abriss des ehemaligen Konsumgebäudes in Schilbach beendet

Nein, ein Schmuckstück war das ehemalige Konsumgebäude im Ortsteil Schilbach auf keinen Fall mehr. Nach dem Ende der Verkaufstätigkeit dort, Anfang der 90er Jahre, verfiel dieses Anwesen. Festgestellt wurde außerdem, dass das leerstehende Gebäude bisher eine nicht zu unterschätzende Gefahrenquelle darstellte.

Das Gemeindezentrum Schilbach, welches sich neu präsentiert, wurde durch das Flurneuordnungsamt Gera bereits bezuschusst. In diesem Zusammenhang wurde nun ebenfalls ein Förderantrag beim Flurneuordnungsamt Gera gestellt. Mit der Beantragung der Förderung war jedoch nur eine Hürde überwunden. Schwierig war jetzt der zeitliche Druck, um die Maßnahme noch durchführen zu können. Dank der Hartnäckigkeit des Bürgermeisters und seiner Verwaltung konnte die Maßnahme in einem vorgegebenen kurzen Zeitraum fertiggestellt werden.

So sind innerhalb drei Wochen das Gebäude abgerissen und die Grünfläche bepflanzt worden. Es entstand ein Gehweg neu und die vorhandenen Wege in der Parkanlage wurden saniert. Die Sanierung der Ortsmitte Schilbach ist mit dem Abriss des ehemaligen Konsums und der Flächengestaltung vollständig abgeschlossen. Mit dieser Maßnahme erhält der Ortsteil Schilbach ein völlig neues Ortsbild, welches wesentlich freundlicher und sauberer wirkt.

Die Realisierung der Maßnahme war nur möglich durch die kurzfristige Bereitstellung von Fördermitteln aus dem Dorferneuerungsprogramm und die termingerechte und gute Ausführung der Bauarbeiten. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit beim Flurneuordnungsamt Gera, Planungsbüro Braun und Partner Schleiz und der Firma Baggerbetrieb Michael Kießling, Gefell.



Fundbüro

- **1 Schlüsselbund** (8 Schlüssel)
gefunden am 15. September 2003 zwischen MTS und Bekleidungswerk, Abzweig Leiten
- **1 Schlüsselbund** (3 Schlüssel)
gefunden am 17. September 2003 zwischen MTS und Bekleidungswerk, Abzweig Leiten
- **1 großer Schlüsselbund** (ca. 30 Schlüssel mit Zahlenmarken)
gefunden am 4. Oktober 2003 vor Bekleidungswerk



Öffnungszeiten der Bibliothek

Die Tannaer Bibliothek ist für Sie jede Woche wie folgt geöffnet:

dienstags 14.00 - 18.00 Uhr

Telefonisch erreichen können Sie uns unter 03 66 46/2 49 02.



Veranstungshinweise

TURNHALLE TANNA

Samstag, 15. November 2003

Faschingsveranstaltung

Samstag, 22. November 2003

Rockclub

Samstag, 29. November 2003

Jugend Discoververanstaltung

ROTHENACKER

Freitag, 21. November 2003

19.00 Uhr **Preisskat** in Bierstube

SCHILBACH

Samstag, 8. November 2003

Kirmestanz im Gasthaus „Wickel“

Sonntag, 9. November 2003

Frühschoppen im Gasthaus „Wickel“

An beiden Kirmestagen ist im Gasthaus warmes Essen zu haben.

SEUBTENDORF

Samstag, 1. November 2003

Kirmesveranstaltung

Sonntag, 2. November 2003

Kirmesveranstaltung

UNTERKOSKAU

Samstag, 1. November 2003

Kirmestanz des Sport- und Feuerwehrvereins in der Alabamahalle

WILLERSDORF

7./9. November 2003

Kirmes

ZOLLGRÜN

1./3. November 2003

Kirmesveranstaltung

Frühstückstreffen

für Frauen in Schleiz und Pausa

- „Herr Meier fährt schon wieder ein neues Auto – der muss ein Geld haben ...“
- „Wenn ich mich nur auch mal so chic kleiden könnte wie Frau Schmidt.“
- „Der Nachbar hat mir gerade von seinem letzten Schnäppchenkauf erzählt – ein Glück hat der ...“

Kommen Ihnen solche Gedanken oder Aussagen bekannt vor? Schauen Sie auch lieber auf die Vorzüge anderer als auf Ihre eigenen? Neid – er macht uns unzufrieden und kaputt. Neid – zu Risiken und Nebenwirkungen fragen sie Herz und Seele – das ist auch das Thema unseres nächsten Frühstückstreffens für Frauen. Frau Birgit Sych aus Berlin wird dazu sprechen. Wenn Sie neugierig geworden sind, einfach mal in Ruhe und ausgiebig frühstücken wollen oder sich gerne mit anderen Frauen austauschen würden, dann laden wir Sie ganz herzlich ein.

Übrigens: Wer einmal dabei war, kommt (fast) immer wieder. Aufgrund der großen Nachfrage wird es in diesem Herbst wieder zwei Veranstaltungen geben:

Freitag, 21. November 2003

19.30 Uhr **Feuerwehrraum Schleiz**

Samstag, 22. November 2003

09.00 Uhr **Agrargenossenschaft Pausa-Unterreichenau**

Der Unkostenbeitrag einschließlich Essen beträgt 6,50 Euro. Am Samstag wird wieder eine Kinderbetreuung angeboten.

Anmeldung bitte bis 18. November 2003 unter Telefon 03 74 31/98 79.

Vorbereitet werden diese Treffen von Frauen aus verschiedenen Kirchen und Gemeinden. Wenn Sie mehr über unseren e.V. „Frühstückstreffen für Frauen“ wissen wollen, klicken Sie doch mal im Internet unter www.fff-pausa.de.vu und holen sich Informationen.



Wie schnell doch die Zeit vergeht.

Seit 10 Jahren stehe ich Ihnen nun schon als selbstständiger Allianz-Fachmann mit Rat und Tat zur Seite. Auch in meinem neuen Büro in der Koskauer Straße 107 in Tanna bleibt alles wie gewohnt: Die gute Beratung und der ausgezeichnete Service der Allianz.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie mir geschenkt haben. Ich werde auch in Zukunft alles dafür tun, dass Sie mit mir zufrieden sind.

Alfons Sünderhauf

Hauptvertretung
der Allianz

Öffnungszeiten meines Büros:
montags und freitags
von 9.00 bis 12.00 Uhr
dienstags und donnerstags
von 15.00 bis 18.00 Uhr
und jetzt auch samstags
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Allianz 

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

PFARRAMT TANNA

Sonntag, 2. November 2003

08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

Sonntag, 9. November 2003

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna

Sonntag, 16. November 2003

08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

Mittwoch, 19. November 2003

19.00 Uhr Tanna

Sonntag, 23. November 2003

08.30 Uhr Schilbach *Abendmahl*
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*
14.00 Uhr Tanna *Friedhofsandacht*
14.00 Uhr Zollgrün *Abendmahl*

Sonntag, 30. November 2003

10.00 Uhr Zollgrün
14.00 Uhr Tanna *Familiengottesdienst
anschl. Gemeindeadventsfeier*

PFARRAMT UNTERKOSKAU

Sonntag, 2. November 2003

08.30 Uhr Stelzen
10.00 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Unterkoskau *Kirmes mit Kindergottesdienst*

Sonntag, 9. November 2003

08.30 Uhr Willersdorf *Kirmes*
10.00 Uhr Mielesdorf *Kirmes*
14.00 Uhr Unterkoskau

Sonntag, 16. November 2003

10.00 Uhr Unterkoskau

Mittwoch, 19. November 2003

19.30 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*

Sonntag, 23. November 2003

08.30 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*
10.00 Uhr Mielesdorf *Abendmahl*
14.00 Uhr Willersdorf *Abendmahl*
15.30 Uhr Stelzen *Abendmahl*

Sonntag, 30. November 2003

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Stelzen *Kirmes*



PFARRAMT SEUBTENDORF

Sonntag, 2. November 2003

09.00 Uhr Seubtendorf

Sonntag, 9. November 2003

09.00 Uhr Künsdorf

Sonntag, 16. November 2003

10.30 Uhr Seubtendorf

Mittwoch, 19. November 2003

19.00 Uhr Künsdorf

Sonntag, 23. November 2003

10.00 Uhr Künsdorf *Abendmahl*
13.30 Uhr Seubtendorf *Abendmahl*

Sonntag, 30. November 2003

09.00 Uhr Künsdorf
10.30 Uhr Seubtendorf



WEIHNACHTSBÄUME

- Fichten, Blaufichten, Nordmanntannen
Kiefern, getopfte Blaufichten -

ab Sonntag, dem 30.11.2003
- 1. Advent -

bei Grüner in Harra
Schloßberg 2
Telefon 03 66 42 / 2 24 31 u. 2 20 38
Handy 0175 / 413 32 27

Verkaufszeiten:
montags - freitags 1400-1800Uhr
samstags u. sonntags 900-1600Uhr





RENAULT

Autohaus Süßenguth

... mit Süßenguth, da fährt man gut!

Autohaus · Tank- und Waschcenter
Süßenguth
Schleizer Straße 1 · 07929 Saalburg
Tel. 03 66 47 / 2 20 63 · Fax 03 66 47 / 2 21 28